

TuSLichterfelde

Berlin



Geschäftsstelle: Roonstraße 32a
12203 Berlin
Tel. 8 34 86 87
Fax 8 34 85 57

tus.lichterfelde@berlin.de
www.tusliberlin.de

„DAS SCHWARZE L“

Dez 05 / Jan 06



**TuSLi wünscht Frohe Weihnachten
und alles Gute fürs
Neue Jahr.**

**Mitglieder-Rabatt bei OBI
verlängert bis 2007!**

Turnen +++ Gymnastik +++ Trampolin +++ Leichtathletik
+ Badminton +++ Hockey +++ Baseball +++ Karate
Netball +++ Volleyball ++
dem +++ Gesundheitssport +

TOTO-LOTTO

Niedersächsischer Turn-Bund

NTB

Feuerwerk der Turnkunst

Europas erfolgreichste Turnshow

CRAZY TOUR 2006

Siehe Seite 4!

fimla Sport VISA

* Heizung
* Sanitär
* Gasanlagen
* Traumbäder

Notdienst

Wir helfen auch bei tropfenden Wasserhähnen

Buderus
HEIZTECHNIK

Wano
Heizung-
Sanitär- und Gasanlagen

☎ 833 12 42
Moltkestr. 50 12203 Berlin

Terminkalender

- 03.12. Hockey, 1. BLO, Herren - BHC, 16.00, Kiriati-Bialik-Halle, Wedellstr.
- 04.12. Basketball, 1. RLN, Herren - Oldenburger TB, 15.00, Cole-Sports-Center, Hüttenweg
- 10.12. Hockey, BLO, Damen - Zehlendorf 88, 16.00, Kiriati-Bialik-Halle, Wedellstr.
- 11.12. Hockey, BLO, Damen - BHC, 11.00, Kiriati-Bialik-Halle, Wedellstr.
- 04.12. Basketball, 1. RLN, Herren - SC Vechta, 15.00, Cole-Sports-Center, Hüttenweg
- 16.12. Basketball, Abteilungsversammlung, Einladung und Tagesordnung im letzten Heft
- 22.12.-03.01. Weihnachtsferien in Berlin und Brandenburg (Bitte beachten: Geschäftsstelle und Schulturnhallen sind geschlossen - grundsätzlich.)
- 14./15.01. Hockey, Berlin-Spieltag der Bundesligamannschaften im Horst-Korber-Sportzentrum (mehr im Heft)

Vereinsbeiträge seit 2005 beschlossen vom a.o. Vereinstag am 28. Oktober 2004	Jahres- beitrag	Eintritt 2. Quartal	Eintritt 3. Quartal	Eintritt 4. Quartal
Normal (Beitrag für Erwachsene)	134,00	100,50	67,00	33,50
Ermäßigt (Beitrag für Kinder, Jugendliche, Azubi, Studenten, Zivis, Wehrdienstleistende)	104,00	78,00	52,00	26,00
2. Kind	64,00	48,00	32,00	16,00
3. Kind	48,00	36,00	24,00	12,00
Jedes weitere Kind	0,00	0,00	0,00	0,00
Erwachsene(r) mit einem Kind	194,00	145,50	97,00	48,50
Familien, Erwachsene(r) mit mehr als 1 Kind	254,00	190,50	127,00	63,50
Passives Mitglied	55,00	55,00	55,00	55,00

Bitte beachten: Hinzu kommen sportsspezifische Abteilungs-sonderbeiträge (ASB), die von der jeweiligen Abteilungsversammlung beschlossen werden.

Bei Lastschriftzug ermäßigt sich der Jahresbeitrag um 5,00 Euro bei einmaligem Einzug und um jeweils 2,00 Euro bei zweimaligem Einzug.

Zahlungstermine: 1. Februar / 1. August Aufnahmegebühr: Erwachsene 30,00 Euro
Kinder 20,00 Euro

Erhöhungsbetrag: 1. Halbjahr 30,00 Euro, 2. und jedes weitere Halbjahr 20,00 Euro

Was alle angeht

SONDERUMLAGE IN 2006

- EINIGE WORTE ZUM A.O. VT -

Sehr geehrte TuSLi-Mitglieder, liebe Eltern unserer jugendlichen Mitglieder, bereits mit der Verabschiedung des Haushaltsplanes für 2005 durch den ordentlichen Vereinstag am 22. März 2005 war allen bewusst, dass in 2005 eine hohe Haushaltsdisziplin erforderlich sein sollte. Die Ausgangssituation zum Jahresanfang wurde dadurch erschwert, dass bereits ein Verlustvortrag berücksichtigt werden musste, ein Defizit, das in den vorangegangenen Jahren, wenn nicht gar Jahrzehnten im Hauptverein sukzessive angehäuft und von Jahr zu Jahr fortgeschrieben wurde.

In den Sommermonaten zeichnete sich immer stärker ab, dass wider Erwarten Abweichungen immer offensichtlicher wurden, weshalb der Vorstand das Gremium des Vereinsrates über die Planabweichungen (z.B. geringere Beitragseinnahmen und höhere Übungsleiterausgaben) und die zu erwartenden Schwierigkeiten unverzüglich informierte.

Die aus den Beratungen hervorgehende Einberufung einer Finanzarbeitsgruppe, die

aus den Mitgliedern John Riello (Baseball), Jürgen Plinke (Leichtathletik) sowie Thomas Mertens (Schwimmen) gebildet wurde, war daher eine der ersten Maßnahmen, den Entwicklungen unverzüglich gegenzusteuern. In den Ergebnissen der Finanzarbeitsgruppe zeichnete sich immer stärker ab, dass über Jahre und Jahrzehnte entstandene satzungsbedingte und strukturelle Hemmnisse im Verein mit Hilfe aller Beteiligten im Vereinsrat und im Vorstand schnellstmöglich beseitigt werden müssen, kurzfristig jedoch die Sicherstellung der Liquidität (= Zahlungsfähigkeit) oberste Priorität erhalten musste.

Vereinsrat und Vorstand sahen sich aufgrund der Ergebnisse darin bestärkt, einen außerordentlichen Vereinstag einzuberufen, auf der eine erforderliche Sonderumlage beschlossen werden sollte. Der Beschluss des Vereinstages vom 9. November 2005 sieht vor, dass in 2006 für alle (aktiven sowie passiven) Mitglieder sowie neu eintretenden Mitglieder gemeinsam mit dem Mitgliedsbeitrag eine einmalige Sonderumlage in Höhe der nachfolgenden Übersicht erhoben wird:

Mitgliedschaft	Umlage
Beitragsfreie Ehrenmitglieder	50 €
Vollzahlende Erwachsene	25 €
Ermäßigte (Kinder, Schüler, Studenten)	15 €

Darüber hinaus wurden folgende Regelungen verabschiedet bzw. getroffen:

1. Bei Familienmitgliedschaften werden neben den Vollzahlern maximal 2 ermäßigte Mitglieder berechnet. D.h. auf ein Ehepaar entfallen EUR 50 (2xEUR 25), auf ein Elternteil mit einem Kind entfallen EUR 40 (EUR 25 + EUR 15), auf eine Familie mit drei Kindern entfallen EUR 80 (2xEUR 25 + 2xEUR 15).

2. Zur Entlastung der Familien mit Kindern wird die Sonderumlage für das zweite Kind mit dem Jahresbeitrag 2007 verrechnet.

3. Die Mitgliedsbeiträge werden in 2006 und 2007 nicht erhöht. Siehe auch die im Heft abgedruckte Beitragstabelle auf Seite 1!

Im Hinblick auf die Klarheit und Sicherstellung des Haushalts wurde vom Vereinstag auf Antrag beschlossen, das im Haushalt vorhandene Konto 4072 (Rückstellung für den Grundstückserwerb am Edenkobener Weg) aufzulösen, da in 2005 und 2006 nicht mit dem Grundstückskauf gerechnet werden kann. Ebenso wurde dem Antrag stattgegeben, die Rückstellung für die Basketball-Bundesliga-Kaution aufzulösen, da mit einem schnellen Wiederaufstieg in die zweite Bundesliga nicht zu rechnen sei.

Um die Rechte der satzungsgemäß von Abstimmungen ausgeschlossenen jugendlichen Mitglieder und Kinder zu stärken, wurde auf der Basis eines vorliegenden, dann aber zurückgenommenen Antrags zum „Kinderstimmrecht“ der Arbeitsauftrag für den Vorstand ins Protokoll genommen, sich der Stimmrechtsproblematik von Kindern (und deren nichtvereinszugehörigen Eltern) anzunehmen.

Vorstand und Vereinsrat bedanken sich für die herausragende Arbeit der Finanzarbeitsgruppe, deren Mitglieder John Riello, Jürgen Plinke und Thomas Mertens mit sehr viel Einsatz und persönlichem Engagement den Haushalt 2005 durchleuchteten und erste Initiativen zur Planeinhaltung und

Liquiditätssicherung vorgeschlagen haben. Im weiteren Verlauf des Abends wurde der bisherige Abteilungsleiter Schwimmen, Thomas Mertens, vom Vereinstag mit viel Beifall und den besten Wünschen als weiteres, viertes Vorstandsmitglied bis zum Ablauf der Legislaturperiode berufen. Aufgrund seiner bisherigen Mitarbeit in der Finanzarbeitsgruppe wird er sich - mit Unterstützung der weiter bestehenden Finanzarbeitsgruppe - verstärkt den Vereinsfinanzen widmen.

Der Vorstand freut sich auf die Zusammenarbeit mit Thomas Mertens und bedankt sich für das rege Interesse der Mitglieder an der auf dem außerordentlichen Vereinstag behandelten Themen. Die nunmehr mit überwältigender Mehrheit (196:1) beschlossene Sonderumlage wurde als erforderlich und notwendig erachtet, berücksichtigt aber dennoch soziale Belange, denen sich der TuSLi auch in Zukunft verpflichtet sehen wird.

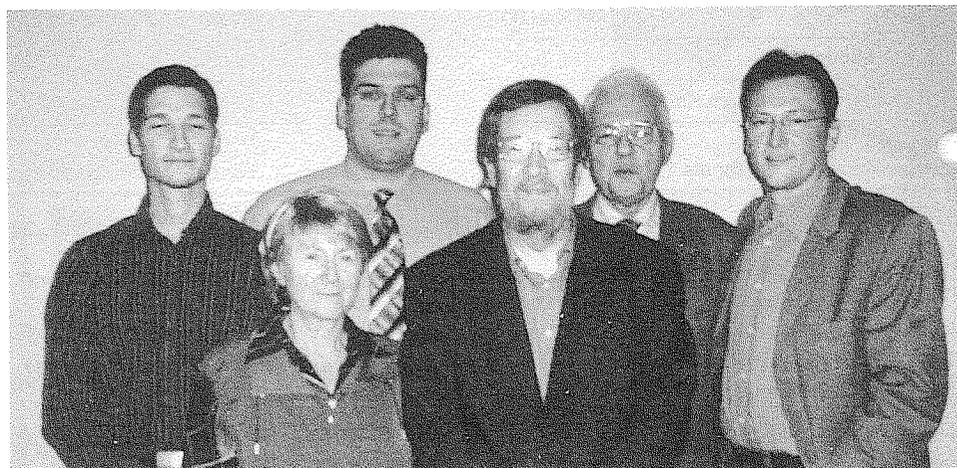
Der Vorstand des TuS Lichterfelde bedankt sich hiermit bei allen Mitgliedern für die zum Ausdruck gebrachte starke Verbundenheit mit dem Verein und Ihren festen Glauben und Ihre Zuversicht in die Reform- und Zukunftsfähigkeit des Vereins!

Rainer Nehl

TUSLI-MITGLIEDER AUFGEPASST: WEITER 5 % RABATT BEI OBI!

Die seit Jahresbeginn 2004 bestehende Kooperation zwischen TuSLi und dem OBI Markt in der Goerzallee wird aufgrund der guten Resonanz unserer Mitglieder zunächst bis Ende 2007 verlängert. Auch auf dem TuSLi-Mitgliedsausweis 2006/2007 wird somit die zweite Seite als OBI-Einkaufsausweis fungieren und Ihnen beim Kauf einen Rabatt von 5 % ermöglichen (Sonderpreise sind hiervon ausgenommen). Bitte legen Sie daher auch zukünftig Ihren TuSLi-Mitgliedsausweis bzw. Ihren OBI-Einkaufsausweis an der Kasse vor Beginn des Kassiervorgangs vor. Und Sie gelangen wie bisher in den Genuss des TuSLi-Rabattes.

Die neuen Mitgliedsausweise erhalten Sie gemeinsam mit der Beitragsrechnung für 2006 in Kürze auf dem Postweg. Ihr bisheriger Mitgliedsausweis wird daher für einen



Vorstand mit Finanzarbeitsgruppe: John Riello, Brigitte Menzel, Thomas Mertens, Jochen Kohl, Jürgen Plinke, Rainer Nehl (von links)

Übergangszeitraum auch in 2006 weiterhin anerkannt.

Der Vorstand des TuSLi dankt den für den OBI Markt in der Goerzallee zuständigen Herren Peter Lukas und Pawel Sarnowski für die Fortführung und zukünftige Intensivierung der bereits guten Zusammenarbeit! Optisch unterstrichen wird die intensivierte Zusammenarbeit durch die neue OBI-Anzeige auf der vierten Umschlagseite unseres Vereinsheftes.



Der TuSLi-Vorstand dankt Ihnen, den Mitgliedern, dafür, den Ausweis auch zukünftig als Mitgliedschaftsnachweis bei sich zu führen, bzw. ihn zu Übungsstunden stets mitzubringen. Und wir danken Ihnen bereits vorab für die weitere Unterstützung der Kooperation zwischen OBI und TuSLi durch die Verwendung der zweiten Seite als OBI-Einkaufsausweis.

Rainer Nehl

„KÜNDIGUNG“ VON ÜBUNGSLEITERVERTRÄGEN

- Nur eine Umstellung auf neuen Wortlaut - Als eine Maßnahme zur Vereinfachung der Vereinsverwaltung sowie Erhöhung der Transparenz wurde vom Vereinsrat aufgrund der Darlegungen des Vorstandes beschlossen, alle derzeit vorhandenen Übungsleiterverträge auf eine neue Vertragsbasis zu stellen, die sich an dem aktuellen Vertragsvorschlag des Landessportbundes orientiert. Eine „Umstellung“ der Verträge war aus organisatorischer Sicht am einfachsten, indem die bestehenden

Altverträge zum 31.12.2005 fristgerecht gekündigt wurden und dem Kündigungsschreiben die neuen Verträge ab 01.01.2006 jedoch bereits beilagen. Natürlich können wir nicht ausschließen, dass der eine oder andere die Arbeit unter den neuen Bedingungen nicht fortführen wird, doch für Sie als Mitglied sollte zunächst einmal alles beim alten bleiben. Mittlerweile haben bereits viele vom Übungsleiter unterschriebene Neuverträge die Geschäftsstelle erreicht. Ungeachtet der Vertragskonstellation mit den Übungsleitern wird der Verein im Hinblick auf die Hallensituation im Bezirk sowie aus wirtschaftlichen Gründen auch zukünftig verpflichtet sein, durchführende Veranstaltungen sowie die Gruppengrößen auf den Prüfstand zu stellen.

Rainer Nehl

CRAZY TOUR 2006

Noch mal zur Erinnerung:

Am Montag, dem 9. Januar 2006 kann man die - ein bisschen verrückte - Show zum Feuerwerk der Turnkunst wieder in der Max-Schmeling-Halle erleben.

Es ist eine abwechslungsreiche und mit zahlreichen Höhepunkten gespickte Veranstaltung! Ein bisschen crazy eben!! Siehe auch zweite Umschlagseite.

Karten gibt es in der Geschäftsstelle bei Frau Hiltser oder ihr könnt sie bei mir bekommen. Vielleicht auch ein nettes Geschenk zum Fest. Eine schöne Advents- und Weihnachtszeit wünscht Euch

Hannelore Weigelt

TISCHTENNIS-TISCHE ZU VERKAUFEN!

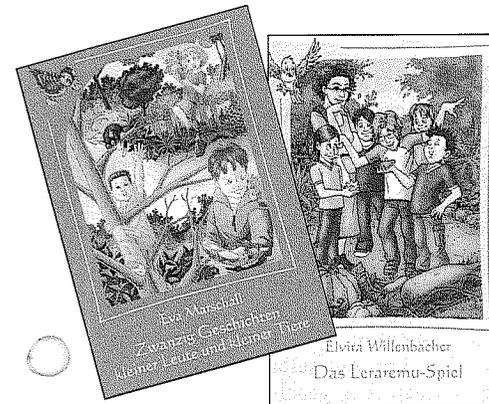
Wir haben gebrauchte Tischtennis-Tische zu verkaufen. Sie bestehen jeweils aus zwei Hälften, die dadurch sehr platzsparend aufbewahrt werden können.

Interessenten melden sich bitte per eMail oder Telefon bei Sebastian Bosse (Kontakt siehe Adressenliste hinten) - frei nach dem Motto: Wer zuerst kommt, malt zuerst!

Die Tische müssen dann in Lichterfelde Ost an einem zentralen Tag abgeholt werden.

S.B.

ES MUSS NICHT POTTER SEIN...



„Zwanzig Geschichten kleiner Leute und kleiner Tiere“ sowie „Das Leraremu-Spiel“ heißen die beiden Kinderbücher, die uns die Autorin Elvira Willenbacher zur Verfügung gestellt hat.

Die von Uwe Heinelt (www.heinelt-comic.de) reich illustrierten Bücher sind bestens geeignet zum Lesen und Vorlesen oder auch zum Singen und Raten. Zwar muss es nicht immer Harry Potter sein, aber eine Eule kommt in dem einen Buch auch vor...

Ein Buch kostet eineinhalb Euro, beide Bücher gibt es in der TuSLi-Geschäftsstelle für schlappe drei Euro. Harry, ist das nicht zauberhaft...?

J.K.

Gymnastik

www.stagtmueller.de/tusli

AUF ZUR SCHÖNEN OSTSEE...

Jahresausflug der Dienstags-Gymnastikgruppe von Astrid vom 23. - 25. September

Unsere jährliche zur schönen Gewohnheit gewordene Tusli-Reise mit Aktiven, Ehemaligen und Freunden beginnt am Freitag bei strahlendem Sonnenschein am Steglitzer Kreisel.

Unser Busfahrer Robert Koch ist zwar zunächst bei über 30 munteren Frauen etwas verängstigt, verstaut dann aber zügig unser Gepäck und schon geht es los.

Unser Ziel Misdroy/ Insel Wollin in Polen erreichen wir in gut vier Stunden. Auch die Grenzbeamten sind gnädig und begnügen sich mit einem Blick auf unsere Personalausweise.

Unser Hotel Amber-Baltic erfüllt unsere Wünsche.

Es bietet Meeresblick, Schwimmbad, das allerdings nur wenige nutzen.

Morgens und abends reichliche und gute Verpflegung am Buffet.

Gleich nach der Ankunft drängt es uns an die Ostsee. Wir ziehen Schuhe und Strümpfe aus und verwöhnen unsere Füße mit dem wunderbaren weißen Sand und dem herrlichen noch ziemlich warmen Ostseewasser.

Nach dem Abendessen steht der Verdauungsspaziergang an. Misdroy hat an der Promenade schöne Häuser aus der Jahrhundertwende zu bieten, die zum Teil bereits restauriert sind, und eine lange Landungsbrücke. Am Sonnabend lernen wir den einheimischen Reiseleiter Michael kennen, der ausgezeichnet Deutsch spricht und sich große Mühe gibt, uns in der kurzen Zeit der Rundfahrt auf der Insel Wollin alles Wissenswerte zu vermitteln und für die Völkerverständigung zu sorgen. Er hat einen versteckten Humor und kann gut Witze erzählen.

Ein großes Gebiet der Insel steht unter Naturschutz. Michael treibt uns 100 Stufen zu einer der eiszeitlichen Endmoränen hoch, damit wir von oben die schöne Aussicht auf das Stettiner Haff mit der Inselwelt östlich von Swinemünde genießen.

Weiter geht es zu dem tiefblauen Türkis-See, einem ehemaligen Kreideabbauloch.

Eine der wichtigsten Städte an der Nahtstelle Wollin zum Festland ist Cammin - polnisch: Kamien Pomorski -

Hier besuchen wir den romanisch begonnenen und 1360 in Backsteingotik vollendeten Dom. Besonders beeindruckend die herrliche Barockorgel und die im Deckengewölbe auf-

gerissenen Münder der gemalten Köpfe. Michael erklärt das mit einem Lüftungssystem.

Der Abend sollte uns dann wieder bei Musik und Tanz zusammenführen, aber die Bar eröffnete erst um 22 Uhr, so dass nur einige zum Tanz gingen, einige plaudernd zusammen saßen und der Rest unserer Gruppe Misdroy nochmals bei Nacht erkundete.

Die Entschädigung war der wunderbare Mondaufgang über der spiegelglatten Ostsee.

Am Sonntagvormittag lenkte Michael unsere Schritte noch einmal in den Naturschutzpark zu den Wisenten, Hirschen, Wildschweinen und Seeadlern. Letztere beiden Tierarten können nicht mehr in der freien Wildbahn leben, weil die Schweine zu helles Fell aufweisen und die Adler zum Teil blind sind oder gebrochene Knochen haben. Mittags ging es nach leckerem Fischessen für einen Teil von uns in einer Räucherei am Strand wieder Richtung Berlin.

Schwierig war für unseren Robert das Manövrieren seines Busses zu unserem Hotel, weil Misdroy bei dem herrlichen Sommerwetter voller Menschen und Autos war.

Nachdem die Meinungsverschiedenheiten mit der Polizei zunächst beigelegt waren,

konnte es losgehen. Die Rückfahrt bewältigten wir bei bester Laune und gegen Abend hatte uns Berlin wieder.

Ilse Jankowiak

EIN WOCHENENDE MIT MONI´S GYMNASTIKGRUPPE

Bei wunderschönem Wetter fuhren 18 Gymnastinnen vom 14. bis 16. Oktober nach Zinnowitz an der Ostsee. Gleich nach der Ankunft machten wir uns auf den Weg zur Schmetterlingsfarm. Wunderschöne Exemplare flatterten dort rum.

Am Abend wurde es „gesellig“ mit Sketchen und Gedichten. Den Raum hatte Irmchen wunderschön mit selbst gemachten, herbstlichen Gestecken geschmückt.

Sonnabend früh hatte uns Anne Mielke mit Power-Gymnastik fit gemacht und Heidi Schenkluhn mit Entspannung verwöhnt. Danach noch Spaziergänge an der Ostsee mit einem Tänzchen bei Live-Musik. Der krönende Abschluss des Tages war dann der Besuch der Bernstein-Therme.

Den Sonntagvormittag hatten wir zur freien Verfügung, doch bei dem schönen Wetter zog es uns wieder an den Strand, wo jeder noch mal gut durchgepustet wurde.

Nach dem Mittagessen fuhren wir wieder Richtung Heimat.



Ein besonderes Dankeschön an Silvia Feddern für die tolle Organisation. Es war ein sehr schönes, harmonisches Wochenende!!

Hannelore Weigelt

ZINNOWITZ WAR EIN GEDICHT...

Kaum war die erste Gruppe (*) weg, gings richtig los zu meinem Schreck. Moni ließ ihren Getreuen 1/2 Stündchen Zeit die Zimmer zu beziehen, dann war es soweit: wir düsten per pedes am Strand Richtung Schmetterlingsfarm.

Ich winkte erstmal ab, es war viel zu warm. Dann ging ich doch mit und stellte fest, am Kopf der Truppe lief sich's am best. Ich altes Huhn rannte die Jungen in Grund und Boden....

Dann litten wir ein wenig in den „Tropen“, die Flattermänner und -weiber lieben es schwül,

doch verschiedene Sorten gab es nicht viel. Ein paar Unverdross'ne wanderten den ganzen Weg zurück,

die anderen fuhr'n mit der Bäderbahn - welch ein Glück.

Zum Abendbrot waren alle vereint im Speisesaal.

Dann ging's zum „Bunten Abend“ wieder mal.

Es wurde erzählt und vorgelesen, viel gelacht, wenig getrunken, - wer macht schon gern Spesen!

Nach dem Frühstück am Samstag war Arbeit angesagt.

Anne mit Powergymnastik uns plagt.

Ich hab's mir schlimmer vorgestellt und zeitweilig mitgemacht!

Danach kam Heidi mit Rückengymnastik und Entspannung sacht.

Der Nachmittag stand zur freien Verfügung, in Zinnowitz war wieder Vergnügung mit Buden, Live-Musik im Park, das machte die Truppe wieder stark!

Wir tanzten und swingten, es war eine Pracht,

und jede hat fleißig mitgemacht!

Wir sind schon bekannt wie bunte Hunde. „Die vom letzten Jahr sind wieder da!“ machte schnell die Runde!

Abends Therme und Sauna und Baden, vier Ermattete spielten lieber Karten.

Als die Saunagänger kamen zurück, wurde es wieder spät, doch zum Glück konnte ein jeder kommen und gehen wie es ihm paßte, das war schön.

Nach dem gemeinsamen ausgiebigen Sonntagsfrühstück

ging's noch mal am Strand lang zum erneuten „Auftritt mit Musik“.

Kaum war das Mittagessen verspeist war schon der Bus da, mit dem wir gereist.

Wir hatten eine schöne Zeit, lernten uns kennen und sind bereit das Gelernte emsig weiterzugeben, denn Lehren ist der Übungsleiterinnen höchstes Streben.

Auch Helfer- und Gruppenbetreuerinnen waren da,

auch sie tragen Verantwortung ja für den Verein und die Vereinsmitglieder.

Wir wollen nach Zinnowitz nächstes Jahr wieder!

Mariagnes Pense

(*) Seniorengruppe mit Irmchen



KLEBEN SIE WOHL...

Mit den neuen Aufklebern geht das ganz einfach. Ein großer und zwei kleine für 'nen halben Euro in der Geschäftsstelle.

Sammelbestellungen sind möglich

ÜBERWINTERN ALS NICHT-ABSTEIGER!

Unsere Aufsteiger-Damen haben in der 1. Bundesliga Feld das erste Etappenziel gut geschafft: mit fünf Punkten liegen sie auf dem viertletzten Tabellenplatz, vor den drei Hamburger Clubs! Eine starke Defensive sorgte bei den ersten Heimspielen für zwei Unentschieden gegen Alster und Harvestehude und einen hoch verdienten Sieg gegen Klipper. Im April geht's dann wieder raus ins Freie - mit Argentinien-Heimkehrerin Sonja Lehmann. Hasta la vista, baby!

BHC UND TUSLI GEWINNEN ADH-TURNIER

Das schon zum achten Mal ausgetragene Arnd und Dirk Hinrichs-Turnier des TuS Lichterfelde zur Vorbereitung auf die kommende Hallenhockeysaison endete mit dem erstmaligen Sieg der Herren des Berliner HC. Die Mannschaft von Trainer Helmut Schröder hatte kurzfristig sozusagen um eine „wild card“ gebeten und setzte sich im entscheidenden Spiel gegen die Zehlendorfer Wespen mit 9:4 (3:3) durch. Bei den Damen konnte Gastgeber TuS Lichterfelde sämtliche Spiele gewinnen, das Finale gegen Zehlendorf 88 endete 8:5 (4:1) für das Team von Dennis Grueneberg.

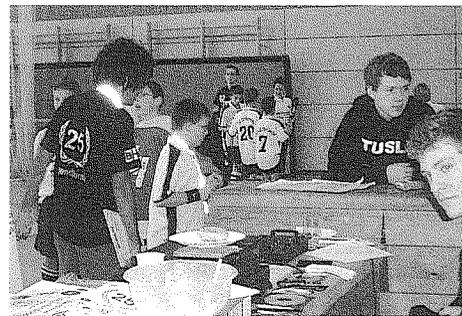
Während der dritte Turnier Erfolg der TuSLi-Spielerinnen relativiert werden sollte, weil das Teilnehmerfeld wegen der für die Damen erst kurz vor Weihnachten beginnenden Bundesligasaison recht übersichtlich war, gab es bei den Männern zwei Wochen vor dem BL-Start zwischen starken Erstligisten der Gruppe Ost und engagierten Zweitligisten aus dem Norden sehenswerte Auseinandersetzungen. Alle Mannschaften probierten bei verkürzter Spielzeit einige Sachen aus - manchmal auch notgedrungen, weil kaum ein Team in Bestsetzung antreten konnte. Der Vorfreude auf eine kurzweilige Budenzauber-Spielzeit tat das keinen Abbruch - ganz im Sinne von Vater Arnd und Sohn Dirk Hinrichs, die so unvergesslich viel

zur Entwicklung von „tuslihockey“ beigetragen haben.

(Aus der Deutschen Hockey-Zeitung)

TUSLI'S ÄLTESTES TURNIER: 25 JAHRE JUTU

Es ist die älteste Veranstaltung der Hockey-Abteilung des TuS Lichterfelde, das Hallenturnier für die B-Mädchen und Knaben. Diesmal ging es beiden Tagen (11. und 13.11.) schon um 7,55 los. Und niemand murrte, meldete jedenfalls Jassin Bah.



Jassin fiel nach Selbstauskunft nach dem Turnier „ins Koma“ und hat in der Zwischenzeit hoffentlich was geschrieben fürs neue Hockey-Info. Hier erst mal zwei atmosphärisch dichte Fotos aus der Erich-Kästner-Halle. Zu sehen sind Jassin und die Hallenleiter sowie die TuSLi-Jungs als Schluckspechte vor dem Spiel gegen den BHC (wurden auch „gedopt“). joko

16. 10.: 44. VOLKSLAUF DER LG SÜD BERLIN

Ein neues Auswertungsprogramm mit all seinen Tücken setzten die EDV-Verantwortlichen ganz schön unter Druck, zumal an diesem sonnigen Tage auch noch etliche Nachmeldungen zu verarbeiten waren. Insgesamt war es wieder eine gelungene LG Süd Veranstaltung, die auch der Wettergott dazu noch unterstützte.

Die älteren LG Süddler betreuten die Kinder der LG Süd beim 1, 8 km Lauf.

Leider waren aufgrund der Feriensituation nur 3 LG Süd Schülerinnen und 14 Schüler am Start. Umso erfreulicher der Auftritt von Aljosha Patzer als Sieger des Schülerlaufes und von Jonas Engler, der in die neue Cross-Saison gut gestartet ist und sich um über 2 Minuten gegenüber dem Vorjahr bereits auf dieser Strecke verbesserte und Sieger in der Hauptklasse wurde.

Ergebnisse:

ca. 1.800 m

Wo8	2. Lara Böhme	8:48 Min.
M09	2. Jannik Schudoma	8:02 Min.
	3. Tim Birkner	8:32 Min.
	4. Dave Wiese	8:44 Min.
M12	2. Marc Böhme	6:47 Min.
	3. Marek Schudoma	6:48 Min.
	4. Niklas Gaede	6:52 Min.
	5. Niklas Gärtner	6:58 Min.
	7. Maik Wiese	7:32 Min.
W13	4. Kira Birkner	9:46 Min.
M14	1. Aljosha Patzer	6:04 Min.
W14	6. Carolin Fabian	7:52 Min.

ca. 10.000 m

MJA	1. Fabian Fähnders	47:22 Min.
HK	1. Jonas Engler	34:26 Min.
W35	3. Andrea Gaede	48:52 Min.
W40	7. Stefan Hempel	40:48 Min.
	9. Wolfgang Dabel	44:10 Min.
M45	8. Berthold Rämisch	42:17 Min.
	9. Reinhard Stüber	42:40 Min.
	18. Dieter Schudoma	53:48 Min.
W45	3. Petra Stüber	57:47 Min.

W60	2. Christa Orlowski	62:20 Min.
M65	7. Peter Krzonkalla	53:26 Min.
W70	1. Brigitte Dau	61:30 Min.

19. 10.: SPIRIDON LÄUFERABEND DER LG SÜD

Nach 2 Ruhetagen stand für Jonas Engler die letzte Chance offen, sich noch gut für die diesjährige Junioren-Bestenliste zu qualifizieren. An gleicher Stelle vor 2 Jahren lief er sein erstes 10.000 m Bahnrennen und nachdem Christian Kranich (NSF) 4.000 m geführt hatte, lief Jonas 6.000 m „mutterseelenallein“ vorne weg und gewann in 32:34,2 Min. Diese Zeit hätte im letzten Jahr für Platz 13 in der Deutschen Junioren-Bestenliste gereicht. Aber auch Bertold Rämisch (M45) erzielte mit: 39:34,5 Min. noch eine neue persönliche Jahresbestzeit auf dieser Strecke. Besonders zu bemerken war, dass auch 6 Teilnehmer aus Westdeutschland angereist waren, um noch eine gute 10.000 m Zeit für die Bestenliste zu erlaufen.

24. 10.: ENDSTAND IM DEUTSCHEN GEHERPOKAL

Nun liegen die Ergebnisse zum Endstand der TOPTEN vor, wobei sich Karen Böhme bei den TOPTEN auf Platz 60 und als Vizemeisterin in der AK 40 aus Gesamt Deutschland qualifizieren konnte.

In der Team Wertung kam die LG Süd Berlin durch die hervorragenden Platzierungen von Karen Böhme auf Platz 56 von 67 gewerteten Mannschaften (Vorjahr 49. Platz).

6. 11.: BERLIN-BRANDENBURGISCHE UND NORDDEUTSCHE CROSSMEISTERSCHAFTEN

Bei sonnigen Herbstwetter und relativ milden Temperaturen war „unsere Hausstrecke“ in Luckenwalde wieder einmal Austragungsort für die Crosstitel. Bereits im erst

Lauf über 1.100 m eröffnete Lara Böhme als Dritte bei den Schülerinnen Wo8 den Reigen der LG Süd-Erfolge. Besonders glücklich war sie, als sie ihre erste Medaille für ihre Leistung (5:11 Min.) in Bronze in Empfang nehmen durfte. Nicht so glücklich verlief das Rennen der W10 über die 1.100 m Distanz für Marlene Doktor.

Gleich nach dem Start ging sie im wahrsten Sinne des Wortes zu Boden und nachdem sie sich aufgerappelt hatte, sprang noch ein 11. Platz (4:54 Min.) heraus.

Bei den Jungen der M12 hatte man einiges mehr vorgenommen, leider sagte ein Läufer nicht ab und so musste Marek Schudoma, Marc Böhme und Niklas Gaede das Beste draus machen. Mit der Bronzemedaille in der Mannschaft waren dann alle glücklich. Eine weitere Bronzemedaille sicherte sich Marek Schudoma auf dem 2.200 m langen Kurs (8:28 Min.) und auf den Plätzen kamen Marc Böhme (9:00 Min.) als Fünfter und Niklas Gaede als Sechster (9:04 Min.) ein.

Bei den Schülerinnen der W12 über 2.200 m war die einzige LG Süd Vertreterin Katharina Ratzko, die mit 10:04 Min. auf dem 8. Platz einkam.

Bei den Schülern der M14 hatte Aljoscha Patzer ebenfalls einen „verpatzten“ Start, indem er mit einem Seitenhieb gleich in die letzte Position gedrängt wurde. Auf der 4.400 m langen Strecke konnte er im Ziel noch einen 3. Platz von den Berliner Schülern heraus laufen. Leider spann das Computersystem und so gab es auf den Urkunden und Ergebnislisten nur die Systemzeit des Computers.

Bei den weiblichen Schüler W14 hatten wir mit Carolin Fabian die einzige Starterin am Start, die über die 3.300 m lange Distanz 16:26 Min. benötigte und damit auf Platz 16 ins Ziel lief.

In der männlichen Jugend A startete Fabian Fähnders der auf dem 19. Platz (29:35 Min.) in der Wertung der Norddeutschen Jugend-Meisterschaft eingereiht wurde.

Bei den Seniorinnen über 3.300 m wurde in der W45 Petra Stüber in 25:10 Min. Vierte, in der W60 Christa Orlowski in 27:49 Min. Fünfte und Brigitte Dau wurde Berlin-Brandenburgische Meisterin in der Klasse W70 im Cross in 25:57 Min.

Bei den Senioren erkämpfte sich Stephan Hempel in 26:27 Min. in der Klasse M40 in 26:27 Min. den sechsten Platz. In der älteren Alterklasse M45 kam Bertold Rämisch in 27:26 auf Platz 6 und bei der Norddeutsche Meisterschaftswertung auf Platz 10 und Reinhard Stübner war mit 27:35 Min., jeweils eine Platzziffer dahinter. Leider standen bis 17:00 Uhr am Veranstaltungstage immer noch die Mannschaftsergebnisse fest. Kalli Flucke konnte jedoch ermitteln, das noch ein dritter Platz in der Mannschaftswertung herausprang. Urkunden und Medaillen werden dann noch nachgereicht.

In der Klasse M65 wurde Peter Krzonkalla mit einem 8. Platz bei den Berlin-Brandenburgischen Meisterschaften und 16. Platz in dieser starken Klasse bei den Norddeutschen Meisterschaften belohnt und brauchte für diese Strecke 35:12 Min.

Einen weiteren Meister stellte die LG Süd durch Axel Knuth, der auch gleichzeitig Norddeutscher Vizemeister über die 6.600 m lange Strecke in 33:23 Min. wurde.

Auf der 8.800 m langen Strecke war unser Nachwuchstalent Jonas Engler am Start, der sich gegen Ronald Weßlin (VfL Brandenburg, der in diesem Jahr schon ein 31:16 Min. auf der Straße lief), den 7. der Deutschen 3.000 m Hindernis-Bestenliste Norbert Löwa (LG Nord Bestzeit: 8:41,47 Min.) und Sebastian Gerig (Neuköllner Sportfreunde) durchzusetzen hatte. Im ersten Ergebnisprotokoll stand Jonas Engler auf Platz 3. Eine nachträgliche Korrektur brachte ihn den 4. Platz bei den Berlin-Brandenburgischen Meisterschaften (30:05 Min.) ein und die vorgenannten waren leider noch etwas schneller. Platz Fünf sprang in der Wertung bei den Norddeutschen Meisterschaften heraus.

06. 11.: WUHLHEIDE-MARATHON

Neben dem Marathon war auch die Halbmarathon-Strecke ausgeschrieben. Oliver Muth startete in der Klasse M35 und wurde in seiner AK Zehnter mit 1:24,28 Min. Dagegen kam Philipp Richter (HK) als Siebenter von 81 Teilnehmer seiner Klasse in 1:40,29 Min. ein.

K.-H. Flucke

BITTE VORMERKEN: WEIHNACHTSFEIER DER LG SÜD BERLIN ...

... am Sonnabend, den 17. Dezember 2005, im Multi Kulti Cafe, Goethestr. 9-11 in 12207 Berlin Lichterfelde.

Trampolin

www.tuслиberlin.de/trampolin

LANDESLIGA-FINALE AM 30.10.2005

Im zweiten Teil des diesjährigen Landesliga-Wettkampfes sprangen Louis Grohé, Janine Schwarz, Simon Petry, Tobias Wienecke, Bjarne Miemietz und Josy Nätebus für TuSLi. Alle turnten ihre jeweils drei Übungen fehlerfrei durch. Unsere Mannschaft hat in diesem zweiten Landesliga-Teil deutlich mehr Punkte gesammelt als im ersten, belegte nach der Pflicht wieder den dritten Platz, lag jedoch auch diesmal am Ende (295,0) neun Punkte hinter der drittplatzierten Mannschaft des FEZ Wuhlheide zurück, da sich auch die anderen Mannschaften gegenüber dem ersten Landesliga-Wettkampf verbesserten. Somit belegen wir auch in der Gesamtwertung beider Landesliga-Wettkämpfe den vierten Platz in Berlin.

Herausragender Springer unserer Mannschaft war Louis: Weil er beim Einspringen mit den Wettkampfgeräten nicht optimal zurechtkam, ließ er den geplanten Doppelsalto weg und wählte relativ einfache Übungen, die er mit fast perfekter Haltung absolvierte, und erreichte mit 81,7 Punkten gesamt und 28,5 für eine Kürübung so viel wie noch nie vorher. Aber auch Bjarne (25,4), Tobias (24,8), Josy (23,8) und Janine (24,3) verbesserten ihre persönliche Übungs-Bestwertung.

1. DESSAUER SCHÜLER-POKAL

Elf TuSLi-Springer und etliche Begleiter bzw. „Chauffeure“ machten sich am 12. November schon vor dem Morgengrauen auf den Weg nach Dessau, weil dort um 8:30 Uhr das Einspringen begann. In vier der acht Wettkampfklassen war TuSLi vertreten.

Karten über Abt.Leitung LA des TuS Li (Karin Paape), Abt.Leitung LA des DJK (Wolfgang Zitzlaff) oder Präsident der LG Süd (Oliver Muth)

Karin

auf ganz besondere Weise. Stefanie erzielte 77,8 Punkte und zeigte dabei auch den bei ihr sehr unbeliebten Babyfliffis (Salto aus der Rückenlage mit halber Schraube). Norbert verblüffte alle Aktiven und Zuschauer und auch mich als Schwierigkeits-Kampfrichter in den Kür-Durchgängen mit zwei verschiedenen, während des Springens jeweils adhoc ausgedachten Folgen von ungewöhnlichen

Schrauben-Sprüngen, wie z.B. 3/4 Salto rückwärts mit 1 1/2 Schrauben oder 1/2 Salto vorwärts aus der Rückenlage zur Bauchlage mit 2 1/2 Schrauben. Für den hohen Unterhaltungswert dieser Übungen erhielt auch der „Schrauben-König von Dessau“ einen Pokal.

Bernd-Dieter Bernt

Schwimmen

UNTER NEUER LEITUNG

Auf der Abteilungsversammlung der Schwimmabteilung am 26. Oktober hat es einige personelle Veränderungen gegeben. Neue Abteilungsleiterin ist Melanie Heße, zusätzlich mit der Aufgabe Sportliche Leitung Schwimmen. Sportlicher Leiter Wasserball ist Tobias Knuth und Kassenwart wurde Ralf Moericke, Kassenprüfer sind

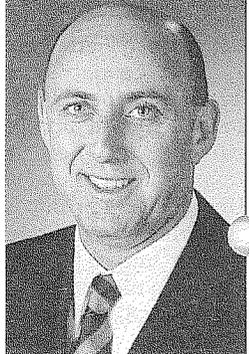
Michael Motzkus und Brigitte Oberste-Lehn. Der bisherige Abteilungsleiter Thomas Mertens hatte wie angekündigt nicht noch einmal kandidiert. Er ist kürzlich vom Vereinstag in den Vorstand des Gesamtvereins gewählt worden. Dem alten Leiter vielen Dank und der neuen Leiterin alles Gute!

KO

Plansecur – zum Thema Geld und Beratung

Systematische Finanzplanung beginnt nicht immer mit einem **Vermögen**, aber immer mit einem individuellen **Plan**.

Manche meinen, Finanzberatung sei nur etwas für Reiche. Richtig ist: Systematische Finanzplanung zahlt sich für jeden aus, der mehr aus seinen Möglichkeiten machen will. Möchten Sie mehr darüber erfahren? Dann rufen Sie mich an.



Jeder Tag ein Vermögen.

Silvio Rigatelli · Plansecur-Beratung
Brentanostraße 52 · 12163 Berlin
Fon 0 30/81 05 68 12 · Fax 0 30/81 05 68 20
si.rigatelli@plansecur-beratung.de
www.plansecur-beratung.de/s.rigatelli

Plansecur
Die systematische Finanzplanung

Badminton

BERLINER EINZELMEISTERSCHAFTEN DER U15

Am 29. und 30.10. fanden in der Sybelstraße die Berliner Einzelmeisterschaften U15 im Einzel, Doppel sowie im Mixed statt. Die Meisterschaften wurden im Turniermodus „Einfach-KO“ ausgetragen.

Am Samstag begannen um 16:45 die Einzelwettkämpfe.

Svenja und Meike waren gemeldet, wobei Svenja als Erste aufgerufen wurde. Sie musste gegen Maja Neujahr spielen, die 5. in der LK 1 ist! Svenja verlor zu 5 und zu 1. Dann war Meike dran. Sie musste gegen Vivien Oedi antreten, welche 3. in der LK 1 ist. Meike verlor zu 1 und zu 0. Das war ziemlich deutlich! Am Sonntag begann um 9:30 Uhr das Doppel von Svenja und Meike.

In unserem ersten Spiel mussten wir gegen zwei Mädchen vom VFB Hermsdorf spielen. Wir gewannen 15:5 und 15:9. Im zweiten Spiel mussten wir gegen zwei aus dem Leistungskader spielen. Beide Sätze verloren wir zu 0! Die beiden belegten am Ende auch

den ersten Platz. Naja.... Wir kamen unter die ersten 8!

Um 12:00 Uhr begann das Mixed mit Meike und Philipp.

Zu diesem Spiel gibt es nicht so viel zu sagen. Wir haben unser Spiel zu 8 und zu 3 verloren. Nächstes Mal wird es bestimmt insgesamt besser!

Svenja und Meike

BERLINER EINZELMEISTERSCHAFTEN U13

Am Samstag, den 12.11 fanden die Berliner Einzelmeisterschaften U13 in der Halle am Rohrdamm statt. Auch ich habe im Einzel Einfach-KO gespielt. In meinem Spiel habe ich gegen Tim Bergmann gespielt und im ersten Satz zuerst ziemlich lange geführt, aber beim Stand von 13:11 war ich völlig kaputt und verlor dann 13:15. Im zweiten Satz habe ich deutlich verloren und zwar zu 3.

Lukas

Tischtennis

www.TuSLi.de.tt

NEUE TRAININGSZEITEN

Wie auch alle anderen Abteilungen traf uns die Halen(neu)zuteilung recht überraschend. Die neuen Termine und Orte, wann wer trainiert, könnt ihr bei unserem Abteilungsvorstand nachfragen oder auf unserer Internetseite nachlesen.

TU SLI OFFIZIELLER BETTV MINI-STÜTZPUNKT

In der kurzen, dreijährigen Abteilungsgeschichte der Tischtennis-Abteilung des TuS Lichterfelde wurden wir vom Berliner Tisch-Tennis Verband in den Status eines Mini-Stützpunktes gestuft. Wegen einer vorbildlichen Jugendarbeit und

der vergangenen Erfolge im C-Schülerbereich wird uns nun unser Landestrainer Alexander Zacholowski in regelmäßigen Abständen besuchen. Dabei wird er vor allem mit unseren Nachwuchshoffnungen Colin Gundlach und Luis Engelbrecht sowie anderen Verbandsspielern Training machen. Neben vier anderen Vereinen bilden wir den Berliner Stützpunkt „Süd-West“ in unserer Halle in Steglitz.

Damit ist eine weitere Grundlage für eine erfolgreiche, weiterführende Jugendarbeit geschaffen worden!

AUS DEN MANNschaften

Nach zwei Dritteln der Saison 05/06 kristallisieren sich die Wege der einzelnen Teams

schon fast heraus: Unsere 1. Herren verweilt derzeit im oberen Drittel der Tabelle, wird aber wohl nichts um den Kampf um den Aufstieg mitzureden haben, da unsere Nummer Eins den Verein wechselt. Die Zweite Mannschaft steht ungeschlagen auf dem 1. Platz und kann wieder mit einem erneuten Aufstieg rechnen. Die 3. Herren spielen in der Saison sehr organisiert und so zeichnen sich auch hier die ersten Erfolge ab. Sie stehen zur Zeit im gesicherten Mittelfeld. Unsere Jungenmannschaft kann sich mit 4:2 Punkten auf einen Mittelfeldplatz wieder finden. Die A-Schüler stehen in der 2. Liga ebenfalls im Mittelfeld und können dann in der Rückrunde zeigen, dass sie zu den besseren Teams dort zählen. Unsere erfolgreichste Mannschaft, die B-Schüler, können sich ganz auf das Erreichen der Meisterrunde konzentrieren. Bei anhaltender Leistung haben sie ein Wörtchen um den Berliner Meistertitel mitzureden.

LETZTE CHANCE: EINSTIEG ANFÄNGERGRUPPE U11

Die seit August diesen Jahres eingerichtete Anfängergruppe für Kinder Jahrgang 1994 und jünger findet immer größeren Anklang. Bis Januar können noch neue Kinder zum Schnuppern vorbeikommen. Anmeldung bei unserem Jugendwart Sebastian Bosse (Kontakt siehe Anschriftenliste hinten).

TURNIERERGEBNISSE

Anfang Dezember stehen die diesjährigen Berliner Meisterschaften der besten 48 A-Schüler Berlins an. Bei der 1. Qualifikation

konnten Colin und Jannis das Ticket für die BEM schon lösen. Die Endergebnisse bekommt ihr wie immer auf unserer Internetseite www.tusli.de.tt.

TISCHTENNIS-TISCHE ZU VERKAUFEN!

Wir haben gebrauchte Tischtennis-Tische zu verkaufen. Sie bestehen jeweils aus zwei Hälften, die dadurch sehr platzsparend aufbewahrt werden können. Interessenten melden sich bitte per eMail oder Telefon bei Sebastian Bosse (Kontakt siehe hinten) - frei nach dem Motto: Wer zuerst kommt, malt zuerst! Die Tische müssen dann in Lichterfelde Ost an einem zentralen Tag abgeholt werden. Ein tolles Geschenk zu Weihnachten!

NEUE JUGEND-GRUPPE IN STEGLITZ

Durch die Hallenzuteilung findet ab sofort das Kinder und Jugendtraining auch in Steglitz (am Steglitzer Damm) statt. Interessierte Eltern können ihre Kinder bei Sebastian Bosse (Kontakt siehe Adressenliste hinten) anmelden.

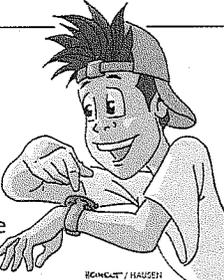
NEUE TRAININGS-SHIRTS

Pünktlich zum Jahreswechsel gibt es nach über zwei Jahren neue Trainings-T-Shirts zu bestellen. Mit einem etwas veränderten Logo, wo nun ein TT-Spieler sitzt, können die neuen T-Shirts über Sebastian bestellt werden. Letzter Bestelltermin: 18.12.2005, bitte wieder Farbe und Größe angeben!



**Redaktionsschluss für
Februar - Ausgabe:
12. JANUAR!**

Und bitte kurz und pünktlich und auf Diskette
oder per E-Mail an: Jo.Gi.Kohl@t-online.de



Karate

Da unsere Abteilungsversammlung erst nach Redaktionsschluss erfolgte, kann ich leider keine Ergebnisse zur Diskussion über den Fortbestand unserer Abteilung mitteilen. Sicherlich sind aber zwischenzeitlich schon Informationen zu diesem wichtigen Thema an jeden von euch gelangt. Wie immer war und bin ich bemüht, per Email und auf <http://tuslikarate.kulpa.net> die wichtigsten Mitteilungen zur Verfügung zu stellen.

Unabhängig von der Entwicklung in 2006 werden wir, wie schon im letzten Heft ange-

kündigt, im Dezember die nächste Gürtelprüfung durchführen. Ich werde noch mit Joachim Grupp den entsprechenden Termin vereinbaren. Haltet schon mal den 11.12. oder 18.12.05 als Termin frei. Alles Weitere erfahrt ihr während der Trainingseinheiten von Eli und auf unserer o.g. Homepage. Vorab schon viel Erfolg für alle Teilnehmer.

Frank Kulpa



Reisen & Fahrten

NACH LÜBECK IM ADVENT

Lübecker Weihnachtsmarkt mit Eisskulpturen-Festival. 10. Dezember 2005, Abfahrt 7 Uhr Rathaus Zehlendorf, 7:30 Uhr ZOB am Funkturm, Rückkehr ca. 20:30 Uhr
Preis: 58 Euro, darin enthalten Busfahrt mit Reiseleitung, Eintritt Eisskulpturen-Festival, Führung.
Anmeldung bei Lilo Patermann, Tel. 712 73 80

SKIFAHRTEN 2005/2006

Weihnachten 22.12.05 - 2.1.06
Windischgarsten-Wurzeralm (Oberösterreich)
Reise (in Euro): Kinder und Jugendliche 630, Erwachsene 740. Bei eigener Anreise 80 Euro weniger. „Urlauber“ ohne Skifahren 540.
Meldefrist 6.12.05
Leistungen und Aktivitäten (Auswahl): Busfahrt, HP, Skipass für Region Pyhrn-Priel, Gruppenbetreuung, Weihnachts- und Silvesterfeier im Hause
Leitung und Betreuung: Klaus Jannasch und Michael Knobloch

WINTERFERIEN 27.1. - 4.2.06

Windischgarsten-Wurzeralm (Oberösterreich)
Preise (in Euro): Kinder und Jugendliche 450,

Erwachsene 530. „Urlauber“ ohne Skifahren 430. Meldefrist 10.1.06
Leistungen und Aktivitäten (Auswahl): Busfahrt, HP, Skipass für Region Pyhrn-Priel, Gruppenbetreuung, Schwimmen...
Leitung und Betreuung: Klaus Jannasch und Stefan Köppen

OSTERSKI-FAHRT 9.4. - 19.4.06

Gerlos - Zillertal (Tirol)
Preise (in Euro): Kinder und Jugendliche 570, Erwachsene 640. „Urlauber“ ohne Skifahren 390.
Meldefrist: 15.3.06 (rechtzeitige Anmeldung, da nur begrenzte Bettenkapazität!)
Leistungen und Aktivitäten (Auswahl): eigenen PKW-Anreise in Fahrgemeinschaft bzw. Kleinbus (100 Euro), ÜF, Skipass für Zillertal-Arena, Tennis
Leitung und Betreuung: Klaus Jannasch und Mike Riep

INFO UND ANMELDUNG

Klaus Jannasch, Renatenweg 7, 12249 Berlin, Tel/Fax: 775 55 49,
Dresdner Bank Berlin (BLZ 100 800 00),
Konto-Nr. 639172200

Nach Redaktionsschluss

VOLLEYBALL: EINLADUNG...

...zur Abteilungsversammlung am Montag, 19. Dezember 2005, 19.30 Uhr in der Sporthalle der Goethe-Oberschule, Drakestr. 72-74, 12205 Berlin

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Stimmberechtigung
3. Anträge
4. Bericht der Abteilungsleitung
5. Festsetzung des ASB
6. Wahl der Abteilungsleitung
7. Sonstiges

Wir bitten um zahlreiche Beteiligung, Danke,

die Abteilungsleitung

BASEBALL: MEISTEREHRUNG

Am 11.11.2005 fand die alljährliche BSVBB (Baseball- und Softballverband Berlin/Brandenburg)-Meisterehrung statt. Verliehen wurden die Titel für Bester Batter, Bester Pitcher und MVP der jeweiligen Ligen. Wir konnten einige Pokale mit nach Hause nehmen. Yuima konnte Platz 3 der Besten Berliner Pitcher ergattern. In der Rubrik Best Batter gingen die ersten 3 Plätze an die Wizards Javier (1.), Manuel (2.) und Frank (3.). Zum MVP wurde ebenfalls ein Wizard gekürt: Frank. Leider konnten die Wizards dieses Jahr den Meisterpokal nicht ihr Eigen nennen, da wir in der Finalserie den Sluggers unterlagen und somit „nur“ den 2. Platz erreichten, wofür es jedoch ebenfalls einen Pokal gab.

Nächstes Jahr nehmen die Wizards an dem Spielbetrieb der Regionalliga und der Landesliga teil. Es gab einige Umstrukturierungen innerhalb der Teams, sodass es sicherlich eine spannende Saison 2006 werden wird. Ferner werden wir seit langem wieder einmal eine Jugendmannschaft melden.

In der Zwischenzeit laufen die Vorbereitungen für die kommende Saison 2006 auf Hochtouren. Das Wintertraining findet jeden Freitag von 19.30 bis 21.30 Uhr in der Käthe-Kruse-Grundschule, Tietzenweg 108 und jeden Sonntag von 13.00 bis 15.00 Uhr (Jugend) und von 15.00 bis 18.00 Uhr in der Dunant-Grundschule, Gritznerstraße 19 statt. In den Schulferien findet kein Training statt. Am Jugendtraining kann jeder teilnehmen zwischen 10 und 15 Jahren. Nicht nur Jungen, auch Mädchen sind natürlich willkommen.

Für aktuelle News rund um die Wizards besucht einfach unsere Homepage www.TuSLiWizards.de.

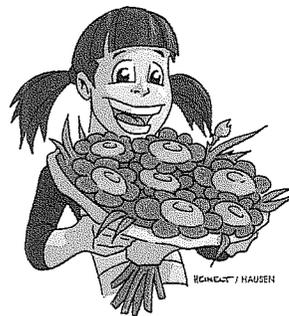
Wir wünschen allen ein Frohes Weihnachtsfest und einen Guten Rutsch ins Neue Jahr!!!

Frank Bode

HALLENHOCKEY: SUPERSTART

Die TuSLi-Herren haben ihre beiden ersten Spiele in der 1. Bundesliga, Gruppe Ost, gewonnen: gegen Aufsteiger Blau-Weiß Berlin nach schlechtem Spiel deutlich mit 4:0, gegen SC Charlottenburg nach besserem Spiel knapp mit 5:4. Die Mannschaft von Thorben Wegener, die in der letzten Saison das Viertelfinale erreicht und das Halbfinale der Deutschen Meisterschaft in der KiBi-Halle gegen Harvestehude nur knapp verpasst hatte (wer erinnert sich nicht daran...), zeigte nach Trainer-Einschätzung gegen den TC BW gar kein Hallenhockey. Gegen den SCC in der ach so gemütlichen Halle an der Sömmeringstr. lief die Kugel dann schon viel besser. Als durchaus willkommene Verstärkungen haben sich Jan Morgenbrod (vom Mariendorfer HC) und Sven Kaspar (von den Zehlendorfer Wespen) erwiesen. Im Spiel gegen den blau-weißen Aufsteiger konnte Sven das nicht nur im Eishockey seltene Erfolgserlebnis eines „shut out“ feiern. Sein TW-Kollege Markus Thiemich tritt aus familiären und beruflichen Gründen in dieser Spielzeit etwas kürzer. KO

Wir begrüßen als neue Mitglieder



Badminton (12)
Lukas Leimkühler

Basketball (10)
Ina Abraham
Erik Althoff
Kilian Bartels
Hannah Beier
Niclas Blesgen
Anthony Canty
Yunus Cirit
Klaudia Dyla
Julian Falquez
Mert Edin Gevrek
Elisabeth Hübner
Florian Kadur
Niklas Märksch
Laszlo Raoul Miller
Charline Nacke
Marvin Ott
Myles Petretti-
Seamon
Caroline Savas
Serena Lavinia
Schlechtendahl
Lennard Schmidt
Luisa Trabhardt
Leonard Weinholz

Gymnastik (02)
Cordula Gimm
Edeltraut Krause
Christian Lehmhaus
Theresia Siewers-
Lehmhaus

Hockey (13)
Felix Buß
Phillip Gerwens
Lennart Geserich
Vanessa Jantzen
Sara Kleiner
Arne Lehmhaus
Vanessa Liese
Rena Menz
Jara Menz
Gils Müller-
Ruhlandt
Linus Ostermayer
Florian Reincke
Sondra Schmid

Karate (26)
Merlin Kage
Felix Kage

Leichtathletik (07)
Laura Blume
Viola Bremer
Leonie Broll
Rebekka Buske
Carolin Fabian
Vivien Figura
Konrad Frank
Thorren Gimm
Erik Heinecke
Dennis Herke
Larissa Kind
Raphael Kleemann
Sanchez
Louise Lazos
Zoe Lazos
Patrick Alexander
Meißner
Jan-Niclas
Palamartschuk
Michael Patzer
Felix Richter
Heinrich
Ruschepaul

Margherita Schäfer
Johannes Schäffer
Max Schrinner
Luisa Schubert
Fridolin Schüren

Chrissa Tsatsaronis
Anne Tuchelt
Nike Tuchelt

Schwimmen (06)
Ramon Beutler
Clara Bindheim
Paul-Jannick
Bleiholder
Jasmin Bouchoucha
Jonas Brekenfeld
Damian Chauchot
Mike Disipro
Niklas Doering
Jannis Doering
Joshua Drömer
Constantin Fischer
Marie Geppert
Nicolas Guzik
Lukas Hahn
Lucas Happe
Jan-Philip Hilmes
Stephan Hoffmann
Helga Hoffmann
Carolin Horlacher
Antonia Ivandic
Felicia Krawczyk
Vincent Luther
Tamina Nicoletta
Neumann
Karen Plate-Buchner
Maren Pörner
Moritz Pörner
Merlin Rauterberg
Mareike Schäffer
Isabel Schubert
Tabea Schubert
Titus Stenger
Maja Stöcker
Annekathrin Unger

Spiel, Sport & Spaß (19)
David Sommer
Armin
Valimohammadi

Tischtennis (15)
Niklas Erenberg
Dennis Mau

Trampolin (03)
Tabea Buske
Selina Buske
Philippe Dahlke
Luisa Gerke
Lukas Hein
Alexander
Hildebrandt

Turnen (01)
Romy Bahr
Chantal Busch
Hans-Joachim
Ewald
Johanna Henschel
Annika Henschel
Emilia Isichei
Eliza Isichei
Sophie Kamrad
Claudia Messner
Carla Möcking
Aileen Ottersen
Luis Richter
Luca Rolle
Valeria Rudi
Gian Luca Skiba
Lisa Zienicke

Volleyball (11)
Katharina Berger
Jessica Blaue
Larissa Bodsch
Natalie Carl
Hanno Ratzeburg
Maren Schulte-
Bunert
Miriam Sieveritts
Hauke Windmüller

Treue zum im DEZEMBER/JANUAR

10 Jahre	Silas Eberle Anne Haß Marius Lampe Ingrid Meier zu Köcker Sandra Sperber Manfred Venhaus	Louis Grohé David Hoffmann Heidemarie Lehmann Dr. Ute Müller Ingeborg Steege Sven Wesely	Isabel Grohé Ursula Krause Sven Carsten Lehmann Lucas Rabenow Lieselotte Türk Marian Zöllner
15 Jahre	Mechthild Cwojdzinski Norbert Klesse Tobias Posselt	Andrea Frank Annette Krahn Thorben Wegener	Martin Gärtner Eva Müller
20 Jahre	Dr. Annette Schulze	Ingrid Staschullis	
25 Jahre	Daniel Brandt	Christian Sommer	Frank Wanjura
35 Jahre	Berthold Berns	Ingeburg Hassel	
45 Jahre	Peter Melcher	Brigitta Wolff	
50 Jahre	Manfred Strauch	Thomas Strauch	Regine Wiedermann

Wir gratulieren zum Geburtstag im DEZEMBER

Badminton (12)	16. Manfred Venhaus	5. Hannes Vollmer	6. Katja Landgraf
16. Jessica Kerwitz	17. Brigitte Menzel	7. Julie Meißner	10. Renate Ludewig
	17. Christel Köppen	8. Sven Carsten	15. Joseph El Benni
Baseball (14)	18. Brigitte Knossalla	Lehmann	16. Wolfgang
18. Sebastian Gaissert	18. Anne Schlembach	21. Falk Wienhold	Sirowatcky
	21. Erika Fütting	21. Laura Gellert	18. Susanne Salewski
Basketball (10)	22. Christiane Strauch	24. Lars Podlowski	29. Astrid Leicht
3. Thyris	24. Renate Kolmorgen	24. A.-Christian	30. Jordan Bonfante
Moldenhauer	25. Kristine	Broddack	
3. Lutz Martin	Kretschmer	25. Dorothee	Tischtennis (15)
5. Achmadschah	25. Pia Rönne	Kortenkamp	5. Jutta Stelzer-
Zazai	26. Carola Stern-	Lehmann	Echegoyen
9. Manuel Meyer	Lehmann	25. Christian Weller	12. Johann Penon-
12. Robert Rabach	27. Christine Hauß	Karate (26)	Ostendorf
13. Sandra Henning	28. Ira Seidel	19. Saskia Gehrling	17. Sebastian Bosse
17. Thorsten Struck	29. Mariagnes Pense		20. Dieter Gebhardt
28. Manfred Harrafß	29. Gisela Rosen-	Leichtathletik (07)	
31. Stefan Korte	Panthen	12. Kerstin Rödel	Turnen (01)
	29. Dorothea Rabenow	13. Karin Böhme	6. Kirsten Lossin
Gymnastik (02)	30. Karin Mooshake	14. Frank-Werner	14. Paul Rhode
6. Ingrid Kruse	31. Saskia Noack	Hahn	23. Wibke Roland
6. Anne Haß	31. Helga Melcher	14. Marion	24. Birgit Heddierr
9. Erna Drathschmidt		Ringelmann	24. Christiane
10. Monika Borgmann	Handball (09)	21. Lena Wortmann	Grüttner
10. Irene Steinmetzler	5. Werner	24. Jonas Engler	27. Sebastian Jänicke
10. Michael Firschke	Liebenamm	25. Jasper Ermeis	28. Renate Wendland
11. Brigitte Sprung	14. Jutta Günther	27. Erhard Portzig	
13. Marietta-Titine		27. Torben Rochow	Volleyball (11)
Ve Wittig			30. Annika Eisenbarth
13. Jutta Kletsch	Hockey (13)		
14. Käthe Dally	5. Hartmut Krüger-	Schwimmen(06)	Wasserball (66)
	Jacobi	4. Martina Brinkhaus	18. Marco Hövelmeyer

Wir gratulieren zum Geburtstag im JANUAR

Badminton (12)	17. Ilse Groß	Leichtathletik (07)	Tischtennis (15)
13. Jürgen	19. Helga Matussek	1. Wolfgang Schier	1. Renate
Oppermann	21. Irene Thomas	1. Dr. Oliver Muth	Grohmann
22. Peter Heise	21. Annelies Siering	2. Sabine Lutze	10. Erika Franke
	22. Dr. Christel	3. Thomas	17. Peter Wilke
Baseball (14)	Walter	Mensinga	21. Matthias
14. Manuel Franz	22. Monika Lemke	4. Natalie Paape	Pfizenmaier
19. Robert Wiese	23. Lieselotte Lenk	9. Detlef Kühne	23. Dr. Paul Walter
24. Javier Julio-	23. Doris Mier	11. Gerhard Goltz	29. Frank Thinius
Barrera	24. Joachim Wollgast	15. Manfred Strauch	
	25. Heide Pein-	15. Thomas Strauch	Turnen (01)
Basketball (10)	Barthelmes	18. Manfred Czogalla	2. Gerhard Plagens
9. Jan Breuing	25. Karin Magnus	18. Hans-Jürgen	18. Ursula
Konstantin	25. Beate Helm	Koplin	Scheithauer
Lwowsky	26. Angela Fröhlich	18. Fabien Fähnders	18. Peter Melcher
15. Juliane Faltus	26. Marlies Gerke	19. Norbert Herich	19. Damian Schmidt
17. Edwin Ofori-	26. Gitta Knappe	22. Manfred	24. Katja Lossin
Attah	26. Edgar Giebecke	Desselmann	27. Jennifer Hahn
27. Armin Willemsen	28. Eva-Maria	24. Dr. Christiane	28. Carmen Geduhn
28. Mario Francesco	Hartwig	Kleuß	29. Philipp Schmidt
Lindner	30. Nadja Herdic		
	31. Burgunda	Schwimmen(06)	Volleyball (11)
Gymnastik (02)	Günther	3. Karen Plate-	10. Sascha Wesely
2. Gabriele Müller		Buchner	18. Michael Tolg
3. Helga Knorr	Hockey (13)	5. Christoph Droß	25. Katharina
3. Ruth Wolter	1. Felix Oden	6. Otto Schlosser	Riemann
3. Birgit Pörner	4. Franziska Lezius	8. Hartmut Krausser	30. Meline Furler
4. Günter Krämer	5. Sven Niklas	11. Brigitte Oberste-	
4. Ursula Kroker	9. Nora	Lehn	Wasserball (66)
5. Corinna	Hammerschmidt	13. Bärbel Hellwig	3. Carola Enge
Hildebrand	14. Daniel Feese	14. Simon Sebastian	7. Wolfgang Kuch
6. Renate Neumann	15. Cindy Wetzel	Strauß	12. Silke Leyk
6. Gabriela	16. Ralf Malitte	18. Hans-Jürgen	19. Dr. Anke Richter
Baldowski	20. Dirk Gründlich	Höhne	28. Alexander Richter
7. Monika Grell-	21. Carmen Burat	18. Andreas Kujat	
Amler	23. Branko Pergl	20. Christel Weiss	
7. Christiane Lange	23. Kilian Dunkel	22. Michael	
9. Janine Kletsch	25. Rita De Ruiter de	Wertheim	
11. Christa Zierach	Graaf	22. Ulrich	
13. Maria Erhard-	25. Alexander Wöß	Heidepriem	
Elsner	26. Felix Mähler	25. Isabel Schubert	
13. Annette Krahn		25. Melanie Heße	
13. Cordula Gimm	Karate (26)	27. Elke Durek	
15. Waltraud Blume	1. Ingrid Sperber	31. Martin Durek	
15. Barbara Reckzeh	2. Oliver Prager		



www.tuslichterfeldeberlin.de

www.tusliberlin.de

Vorstand
 Brigitte Menzel (Mitgliederbetreuung)
 Jochen Kohl (Presse)

Geschäftsstelle
 Sylvia Hiltser
 Roonstraße 32a • 12203 Berlin • Tel. 834 86 87 • Fax 834 85 57

E-Mail: tus.lichterfelde@berlin.de
 Internet: www.tuslichterfelde.de • www.tusli.de

Thomas Mertens (Finanzen)
 Rainer Nehl (Sportwart)



Geschäftszeiten: Mo, Di, Do 9.00-12.00 Uhr und Di, Do 15.00-18.00 Uhr
Bankverbindung: Berliner Sparkasse BLZ 100 500 00 Konto-Nummer: 127 00 10 200

Kinderwartin Lilo Patermann Feldstr. 16 12207 Berlin Tel. 712 73 80

Abteilungs- und Gruppenleitungen/Ansprechpartner

<u>Badminton</u>	Christian Frank christian.frank@alumni.tu-berlin.de	Neanderstr. 43A 12305 Berlin	Tel. 775 16 92
<u>Baseball</u>	John Rielo	Wetzlarer Str. 18 14197 Berlin	Tel. 89 74 89 94
<u>Basketball</u>	Michael Radeklau URadeklau@aol.com	Peter-Vischer-Str.14 12157 Berlin	Tel. 855 92 66
<u>Gymnastik</u>	Monika Guß Helga Lindau	Waldmannstr. 20 12207 Berlin	Tel. 75 47 98 33 Tel. 78 71 23 42
<u>Hockey</u>	Hans-Peter Metter bome@zedat.fu-berlin.de Hockey-Klubhaus	Kietzstr. 37 14547 Wittbrietzen Edenkobener Weg 75 12247 Berlin	Tel. 83 87 03 66 (d) Tel. 771 50 94
<u>Karate</u>	Frank Kulpa	Lichterfelder Ring 142 12209 Berlin	Tel. 50 56 38 77
<u>Leichtathletik</u>	Karin Paape Karin.Paape@web.de Andrea Emele-Geyer	Lermooser Weg 57 12209 Berlin	Tel. 711 08 94 Tel. 033701-599 15
<u>Schwimmen</u>	Melanie Heße book@dreamtraveler.de		Tel. 29 03 10 99
<u>Wasserball</u>	Tobias Knuth saibot@zedat.fu-berlin.de	Kühlebornweg 2 12167 Berlin	Tel. 769 18 39
<u>Tischtennis</u>	Sebastian Bosse sebastian_bosse@web.de Peter Wilke peterwilke@gmx.net	- Erwachsene -	Tel. 79 78 15 96 Tel. 771 44 01
<u>Trampolin</u>	Bernd-Dieter Bernt bernd-dieter.bernt@bankgesellschaft.de	Kerbelweg 14B 12357 Berlin	Tel. 661 63 29
<u>Turnen</u> Mädchen Knaben	Ingeburg Einofski Ludwig Forster	Henleinweg 12 Simpsonweg 7 12209 Berlin 12305 Berlin	Tel. 712 27 15 Tel. 774 53 37
<u>Volleyball</u>	Hanns Lupp hanns.lupp@web.de Ansprechpartner Jugendtraining	Lilienstraße 8 Hagen Fröhlich 12203 Berlin	Tel. 834 76 49 Tel. 0179/916 35 98

Das Schwarze erscheint 10 Mal jährlich in einer Auflage von rund 2.400 Stück. Es wird herausgegeben vom Vorstand des TuS Lichterfelde. Die mit Namen gekennzeichneten Beiträge müssen nicht mit der Meinung des Vorstandes übereinstimmen. Der Nachdruck ist mit Quellenangabe erwünscht.

Redaktion Jochen Kohl Martinstr. 7 12167 Berlin Tel. 79740036

Satz & Layout: ikom², Inh. Tanja Franz, Am Weinberg 47, 15711 Königs Wusterhausen, Tel.: (03375) 524 98 10
 Druck & Versand: altmann-druck GmbH, Mahlsdorfer Str. 13-14, 12555 Berlin, Tel. 657 12 25

www.heinelt-comic.de / Das Illustrationsbüro

Der Comic-Kult geht weiter:
BERLIN, BERLIN Band 2
 jetzt im Handel!

HEINELT COMIC Die T-Shirts zum Comic gibt's hier: www.lolleshirt.de

© 2005 ARD-Werbung / Lizenz durch Degeto Film GmbH



- Unterhaltsreinigung
- Glasreinigung
- Baureinigung
- Fassadenreinigung
- Teppichreinigung
- Grundreinigung u. Versiegelung
- Parkett schleifen u. versiegeln
- Gardinen-/Lamellenreinigung
- Schädlingsbekämpfung
- Arbeitnehmerüberlassung

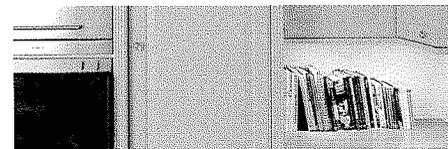
Čujic Gebäudereinigung GmbH
 Goerzallee 7, 12207 Berlin

http://www.cujic.com
 E-Mail: info@cujic.com

Tel.: 030/843 882-0

Fax: 030/843 882-20

Individuelle Möbel. Einbauschränke. Küchen.



www.bau-art.net

bau+art
 werkstatt für einrichtungen

Motzener Straße 28
 12277 Berlin
 Telefon (030) 710 99 39-0
 Fax (030) 710 99 39-9
 E-Mail: sw@bau-art.net

BEI	TuS Lichterfelde · Roonstraße 32a · 12203 Berlin
UMZUG	Postvertriebsstück A 6101 Deutsche Post AG Entgelt bezahlt
BITTE	
NEUE	
ANSCHRIFT	
RECHTZEITIG	
MITTEILEN!	

OBI
genial

Mehr für Steglitz.

Mehr Auswahl, mehr Service,
mehr gute Preise – das bietet
Ihnen OBI in Steglitz.

Und als weitere Highlights

- ein großes Gartenparadies, das den Vergleich mit einem Gartenfachmarkt aufnehmen kann
- ein Tierparadies mit Aquaristik und Terraristik

Steglitz • Goerzallee 189 - 223 • Tel. 0 30 84 71 74 04

TuSLichterfelde

Berlin



Geschäftsstelle: Roonstraße 32a
12203 Berlin
Tel. 8 34 86 87
Fax 8 34 85 57

tus.lichterfelde@berlin.de
www.tusliberlin.de

„DAS SCHWARZE L“

Dez 05 / Jan 06



*TuSLi wünscht Frohe Weihnachten
und alles Gute fürs
Neue Jahr.*

Mitglieder-Rabatt bei OBI
verlängert bis 2007!